

Motorradfreunde Schweigen-Rechtenbach investieren mittlerweile zum 20 mal wieder in die Sicherheit.

Wie schon in den vergangenen Jahren, fand am 25.04.2009 wieder unsere Protektorenmontage statt. Seit nunmehr 20 Jahren führen die Motorradfreunde Schweigen-Rechtenbach jedes Jahr im April diese Aktion durch.

Höhepunkt waren die Jahre 1997 und 1998, wo wir auch zum Teil durch eine Spende der damals noch existierenden Firma Gummi Mayer mehr als 250 Anpralldämpfer beschaffen konnten, die jetzt auf der Strecke durch das Wellbachtal für etwas mehr Sicherheit sorgen.

Leider ist diese schöne Straße durch eine kleine Minderheit unvernünftiger Motorradraser sehr in die Schlagzeilen geraten.

Dieses Jahr konnten wir Anpralldämpfer in Höhe von 700 EURO montieren. Dies war der Erlös aus unserem Motorrad-Sommerfest 2008 und der Teilnahme am Weinstraßenerlebnistag.

Anpralldämpfer oder auch Leitplankenprotektoren sind große runde zweigeteilte Styroporklötze, die die Stahlträger der Leitplanke ummanteln und so Zweiradfahrer beim Sturz vor schweren Verletzungen schützen (da bereits ein Aufprall mit 30 km/h "erreicht auch jeder Radfahrer" an diesen Stahlträgern ausreicht, um Gliedmaße abzutrennen).

Wir trafen uns wie jedes Jahr, früh morgens und fuhren mit dem Auto, die vorab mit dem Motorrad ausgekündeten Strecken ab, um dort dann die Anpralldämpfer zu montieren.

Zunächst ging es Richtung Schweighofen, um dort an einem Streckenabschnitt die Anpralldämpfer zu ersetzen, da diese im letzten Jahr fast alle beschädigt wurden.

Danach ging es an die L495 bei Völkersweiler und an die B48 Richtung Annweiler um dort fehlende und defekte Protektoren zu montieren.



Mittlerweile war es Mittag und die fleißigen Helfer stärkten sich bei einem zünftigen Picknick.

Auf dem Rückweg Richtung Vorderweidenthal wurden die noch verbliebenen Protektoren angebracht.



Leider konnten wir dieses Jahr mit unseren finanziellen Mitteln nur bereits durch Protektoren gesicherte Streckenabschnitte erneuern, da es dort immer wieder durch Unfälle und Mäharbeiten zu defekten Protektoren kommt, die nur Teilweise - auch bedingt durch den steigenden Kostendruck - immer weniger durch die Straßenmeistereien ersetzt werden!

Wenn man sieht, dass z.B. an der B427 zwischen Bad Bergzabern und Birkenhördt mehrere hundert Meter neue Leitplanken aufgrund neuer Richtlinien installiert wurden um dort die Autofahrer vor einem Sturz in den Straßengraben zu schützen (ich selbst fuhr einige Jahre diese Strecke ohne jemals ein Auto gesehen zu haben welches diese Böschung als neuen Weg gewählt hatte).

Zudem ist es fraglich, bei dem heutigen Sicherheitsstandard von PKW's ein mit der Leitplanke kollidierendes Fahrzeug zurück auf die Fahrbahn zu schleudern um dort den fließenden Verkehr zu gefährden. Leider wurde auch bei dieser Baumaßnahme nicht an den Schutz von Zweiradfahrern gedacht, so dass wir für die nächsten Jahre noch einige Meter Leitplanken mit Protektoren versehen können.

Unser Wunsch für dieses Jahr wäre eigentlich gewesen, Kurven an der Strecke Fischbach - Salzwoog zu sichern, da es dort im letzten Jahr zu schweren Unfällen kam. Bei einem starb ein Motorradfahrer beim Sturz in die ungesicherte Leitplanke.

Erfreulich ist aber auch zu hören, dass ein Motorradfahrer beim Sturz in die Leitplanke in der Nähe des Germanshofes durch unsere Protektoren von schweren Verletzungen verschont blieb.

In diesem Sinne gute Fahrt!

und besucht recht zahlreich unser Sommerfest am 28.06.09 in Rechtenbach auf dem Urbanplatz

M.Bauer